**Titelstory**

Der 50. SHFV-Vereinsdialog fand beim TSV Hattstedt im Kreisfußballverband Nordfriesland statt. Neben Hans-Ludwig Meyer (SHFV-Präsident) waren Dr. Tim Casse (SHFV-Geschäftsführer), Lutz Arp (komm. Vorsitzender SHFV-Jugendausschuss), Helmut Johannsen (Beisitzer SHFV-Ausschuss für Vereins- und Verbandsentwicklung) sowie Michael Pien (Vorsitzender des Kreisfußballverbandes) und Hermann Overmann (stellvertretender Kreisjugendobmann) zu Gast im Sportpark.


Im letzten Viertel des Vereinsdialoges kam es zum Thema Schiedsrichter auf. Problematisch sei laut Nesse für viele Schiedsrichter, die wochentags auf Montage oder anderweitig beruflich verhindert sind, die Teilnahme an Präsenzlehrgängen. Als die Frage aufkam, warum die Online-Lehrgänge reduziert worden sind, konnte Michael Pien dies zeitnah erklären. Der Kreisvorsitzende nahm via Messenger schnell Kontakt zum Schiedsrichterlehrwalt auf und erhielt postwendend die Antwort, dass man neben den Onlinelehrern auch auf Lehrgänge mit Anwesenheit baue, um den Kontakt unterschieden zu fördern.


Benjamin Abel
**Saison 2017/18 vor dem Finale**


Als „Saisonabschluss“ der Spielserie 2017/2018 wird am 02.06.2018 das Final Four des „Flens-Cups Meister der Meister“ im USFP in Malente ausgetragen.


KLAUS SCHNEIDER
VORSITZENDER
SHFV-HERRENPIELAUSCHUSS

---

Leichte Hürde? Titelfavorit NTSV Strand 08 und Lars Gödeke (2. von links) treffen in der Flens-Oberliga am vorletzten Spieltag auf den designierten Absteiger TSV Wankendorf.

Foto: Lühn*
Bastian Peters ist Derbystar Torjäger des Monats


Mit vier Treffern im Monat März ist Bastian Peters vom TSV Lägerdorf einer der torgefährlichsten Spieler der Flens-Oberliga. Neben Peters gingen ebenfalls Hans Hofte (SC Weiche Flensburg 08), Morten Liebert (SV Todesfeld) und Laurynas Kulikas (Holstein Kiel II) jeweils vier Treffer. Entsprechend dem Reglement des Wettbewerbs Derbystar Torjäger des Monats wird in diesem Fall per Los über den Sieger entschieden.


Der Schleswig-Holsteinische Fußballverband und Derbystar als offizieller Ballpartner gratulieren Bastian Peters recht herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg vor dem gegnerischen Tor.

Vorbereitungsstart der Landesauswahl ID

Am ersten Freitag im April startete die Landesauswahl ID (intellectual disability) im Uwe Seeler Fußball Park in Malente in ihre Vorbereitung auf die Deutsche Meisterschaft für Menschen mit einem geistigen Handicap in Wetzlar. Um sich bestmöglich auf die Meisterschaft im Juni vorzubereiten, stehen in diesem Jahr insgesamt vier Trainingslager auf dem Programm.


Am Samstagmorgen stießen vier weitere Gastspieler zur Mannschaft, die ihr Konnen ebenfalls unter Beweis stellen und sich somit in die Mannschaftspiele wollen. In der ersten Einheit des Tages wurden verschiedene Koordinationsübungen durchgeführt und Spielformen trainiert. Parallel dazu absolvierten die drei Torhüter ein Torwarttraining mit Torwarttrainer Lukas Oden. Am Nachmittag fand ein internes Testspiel statt, bei welchem der Test von verschiedenen Aufstellungen und Systemen im Vordergrund stand.


Bei diesem ersten Trainingslager wurde wieder einmal die gegenseitige Unterstützung und der Zusammenhalt innerhalb des Teams deutlich, wie Co-Trainer Jan Müller lobend feststellte: „Besonders die Aufnahme und Unterstützung der neuen Spieler, die sich dadurch sofort wohl gefühlt haben und gleich eine Bereicherung sein konnten, imponierte dem Trainerteam.“

SGR/LP
Sepp-Herberger-Urkunden 2018 verliehen


Kooperation zur Förderung des Amputierten-Fußballs

Anpiff ins Leben e.V. und die Sepp-Herberger-Stiftung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) haben eine Kooperation vereinbart und engagieren sich künftig gemeinsam für die Förderung der Amputierten-Fußballs in Deutschland. Ziele der Zusammenarbeit sind unter anderem, die Aufmerksamkeit der breiten Öffentlichkeit auf das Thema Amputierten-Fußball zu lenken und gleichzeitig weitere Unterstützer und Partner für diese beeindruckende Sportart zu gewinnen. Darüber hinaus will man in Zusammenarbeit mit den von der Stiftung finanzierten Inklusionsbeauftragten der DFB-Landesverbände ein bundesweites Netzwerk an Stützpunkten für den Amputierten-Fußball aufbauen, so dass Menschen mit Amputationen mittelfristig flächendeckend Fußballangebote finden können.


Mehr Informationen finden Sie auf der Homepage (www.anpiff-ins-leben.de).
Erfolgreiche DFB-Prüfung


Nach dem erfolgreich absolvierten Anwärterlehrgang 2017 mussten sich die Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter im KFV Westküste zunächst ein Jahr auf Probe bewähren, bevor sie sich vor Heinz-Jürgen Gellert vom SHFV-Schiedsrichterlehrstab der DFB-Prüfung stellten. Sven Bülow vom SSV Sarzbüttel erreichte als einziger Schiedsrichter den vollständigen Punktanzahl und durfte sich deshalb als erster über seinen neuen DFB-Schiedsrichterausweis freuen. Im Durchschnitt wurden 25,8 Punkte erreicht.

Das Schiedsrichteramt hat interdisziplinäre Charakter. Auf der einen Seite benötigt man körperliche Fitness und auf der anderen Seite das nötige Regelmäßig. Beides dann auf dem Platz zu verbindet ist die Schwierigkeit, an der viele scheitern.

Im punkto Spielesitzungen ragten Jan-Ole Ehlers (TSV Schafstedt) mit 74 Spielesitzungen und Rafie Habibzad (TSV Heiligstenstedt) mit sage und schreibe 97 Spielen heraus. Die König der Lehrabendbesuche aus dem Süden ist mit 16 Abenden Anna Lena Schermer (NFC Kellinghusen). Im Norden sticht ebenfalls Jan-Ole Ehlers mit 23 Besuchen von Schulungsabenden heraus.


Der Kreisfußballverband Westküste freut sich über 29 neue DFB-Schiedsrichter/in.

KATHRIN KNUSSEN

»Lernanstoß« - Der Fußball-Bildungspreis 2018

Die Deutsche Akademie für Fußball-Kultur vergibt 2018 zum dreizehnten Mal einen Förderpreis für innovative pädagogische Projekte, die sich an Kinder und Jugendliche richten und Fußball erfolgreich als Mittel der Bildungsarbeit einsetzen. Der TESSLOFF Verlag, der selbst jede Menge Fußballbücher für junge Leser herausgibt, spendet 5.000 € Preisgeld.

Gefragt sind nachhaltige, innovative Projekte aus ganz Deutschland, die sich an Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren richten. Fußball ist dabei der sportliche oder inhaltliche Anknüpfungspunkt, um die Heranwachsenden für Themen und Aktivitäten zu begeistern, die weit über den Sport hinausgehen und abseits aller täglicher Lerninhalt und -formate liegen. Die Auszeichnung will gleichzeitig dazu ermutigen, auf diesem Weg weiterzugehen, weshalb die Nachhaltigkeit der Projekte ein wesentliches Kriterium darstellt.


Die Vergabe der Förderung in Höhe von 5.000 € – zur Verfügung gestellt vom TESSLOFF Verlag – ist an eine Fortführung des Projekts gebunden. Alternativ kann die Auszeichnung auch erfolgen, wenn die Projektverantwortlichen bzw. die -träger gewährleisten, Erfahrungen und Know-how des prämierten Projekts in einem Folgeprojekt angemessen zu nutzen. Alle Teilnehmerprojekte, die den Kriterien der Ausschreibung entsprechen, werden auf www.fussball-kultur.de im Einzelnen vorgestellt.